**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 20 (1898)

Heft: 8

**Anhang:** Beilage zu Nr. 8 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Schwarze Seidenstoffe

solideste Färbung, mit Garantieschein für gutes Tragen und Haltbarkeit. Direkter Verkauf an Private zu wirklichen Fa-brikpreisen. Tausende von Anerkennungs-chreiben. Muster franko auch von weisser und farbiger Seide. Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Co., Zürich Königi, Hoflief.

Magen- und Darmflörungen.
1073] herr Pr. Autpers in Mannbeim idreibt: "Die Birtung von Dr. hommel's hamatogen ift einfach eftatant. Schon nach Berbrauch einer Klasche ift Appetit, Stubsgang und bas sonstige Besinden so gufriedenstellend, wie es seit ca. 3 Jahren nicht der Fall war. Alle vorber angewandben Eitenpräparate haben bei diesem Fill fets sehlgeichlagen und bin ich glücktlich, sier endlich in Ihrem Sämatogen ein Mittel gesunden zu haben, welches Seilung verspricht." Depois in allen Upotheten.

# Haushaltungsschule Schiers.

Vom 1. Mai bis 1. August beginnt ein neuer Kurs über sämtliche Haushaltungskunde und Handarbeiten, sowie Damenschneiderei und jede Flickarbeit. Lehr-geld, Kost und Logis für 3 Monate 90 Fr. [1239 Nähere Auskunft erteilen die Kursleiterinnen

C. Musfeldt und M. Pahl.

Von hoher Wichtigkeit

1114] für alle schwächlichen, blutarmen und delikaten Personen ist der echte Eisencognac Golliez; derselbe wird seit 24 Jahren von vielen Aerzten als vorzügliches Stärkungsmittel lebhaft empfohlen. 10 Ehrendiplome und über 22 Medaillen wurden demselben seither zuerkannt. Zu haben in allen Apotheken in Flaschen à Fr. 2.50 und Fr. 5.—. Allein echt mit der Marke der "2 Palmen".

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.



e Framen unseres Landes haben le Frauen unseres Landes haben einen natürlich hübschen, aber auch gegen scharfe Kälte und zu starke Sonnenhitze sehr empfind-lichen Teint. Um Sonnenbrand, Ris-sigkeit, Röte und selbst Sonnenfecken zu verhüten, gebrauche man für die tägliche Toilette die Crème Simon, den
Puder de Riz und die Seife Simon,
nicht zu verwechseln mit anderen Crèmes. Zu haben bei: J. Simon, Paris, sowie in
Apotheken, Parfümerien, Bazars und Toiletteartikel
führenden Geschäften.

Bum Einkauf von Stickereien

für Damen- und Kinderwäsche werden gerne Muster ab-gegeben. Außerordentlich billige Kreife, weil Gelegen-heitskauf. Offerten unter Chiffre B befördert die Ex-pedition d. BL.

NA ARABA MARAKA MARAKA

#### Zur gefl. Beachtung!

CUIT Gen. Beachtuing!

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto
für Rickantwori heigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Befördereiten der Schriftliche Offerte eingereicht werden,
da die Expedition nicht befügs ist, von sich
aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lessevereine
liest und sich dann anch Adressen von hier
inserterten Herrschaften oder Stellesuchenden
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Be sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopfen. Photographien werden am
besten in Visitformat beigelegt.

E ine junge Tochter aus gutem Hause, welche über ziemliche Kenntnisse im Nähen, sowie in allen Handarbeiten verfügt, sucht Stelle als Volontärin in der französischen Schweiz zur richtigen Erlernung der französischen Sprache. Ohne nachweisbar gute Empfehlungen achtbarer Persönlichkeiten wird keine Anmeldung berücksichtigt. Näheres durch Friedr. Jaeggli, Präsident, in Seen bei Winterthur.

E ine junge Tochter, die den Beruf als Damenschneiderin gelernt hat, findet gute Stellung als Arbeiterin, wo sie zugleich ein freundliches Heim hätte. [1232 Offerten unter Chiffre M H 1232 be-fördert die Expedition.

In ein feines Herrschaftshaus auf dem Lande wird ein ordentliches, williges Mädchen von gutem Charakter für den Zimmerdienst gesucht. Offerten unter Chiffre S C 1196 befördert die Expedi-tion d. Bl.

Für eine einfach, aber nach guten Grundsätzen erzogene Tochter, welche von guten Manieren, taktvoll und bescheiden ist, die Zimmerarbeiten ween woh guen interest, entworter and bescheiden ist, die Zimmerarbeiten reinlich und genau verrichtet und das Nähen, Flicken und Glätten versteht, ist in einem feinen Herrschaftshause der französischen Schweiz eine gute Stelle offen. Es brauchen sich aber nur solche Töchter zu melden, die es zu schätzen wissen, unter der direkten Obhut der Dame zu stehen, und die ihre freie Zeit besser anzuwenden wissen, als den gewöhnlichen geselligen Vergnügungen nachzulaufen. Es können nur solche Anmeldungen berücksichtigt werden, die gute Zeugnisse oder Empfehlungen von achtbaren Personen beibringen können. Frankierte Offerten unter Chiffre F V 1197 befördert die Expedition [1197]

#### Ein Mädchen

sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Anfragen erbeten unter Chiffre H c 433 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [1233

Lehrlings-Gesuch.

Ein intelligenter, kräftiger Jüngling kann in einem grössern Detailgeschäft der Manufakturwarenbranche in die Lehre treten. Kost und Logis im Hause.

Anmeldungen sub Chiffre K R 1168 an die Expedition d. Bl. [1168]

#### Gesucht:

# Sterilisierte Alpen-Milch.

Berneralpen-Milchgesellschaft. Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [1133

Muttermilch warm empfohlen. [1133 In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmen-

thal, zu beziehen. Zuverlässigste und bestbewährte

🗲 Kindermilch. 🗪

# Frauenarbeitsschule in Neuenburg.

Das neue Schuljahr beginnt Dienstag den 12. April nächsthin und wird durch den Unterricht im Weissnähen, Verstechen. Flicken und Stopfen eröffnet. Die Dauer dieses Kurses beträgt ein Vierteljahr. Darauf folgt der Unterricht im Maschtnennähen (ein Vierteljahr) und im Kleidermachen (4 Monate). Das vollständige Programm umfasst also ein ganzes Schuljahr. Am Schlusse desselben können die Schülerinnen, die sich durch Fleiss und tüchtige Kenntnisse ausgezeichnet haben, ein Diplom erlangen. — Vorzügliche Gelegenheit für junge Töchter aus der deutschen Schweiz, die französische Sprache zu erlernen und sich gleichzeitig gründlich in den Fächern des Frauenarbeitsunterrichtes auszubilden. — Auch wird Unterricht im Glätten erteilt. [1245]
Für nähere Auskunft, sowie für das Programm der einzelnen Fächer beliebe man sich an F. A. Piaget, Direktor der Primarschulen in Neuenburg, zu wenden. (H 1690 N)

Töchter-Institut "Biene"

~∞∞• Rorsehaeh. •≥∞•

Sorgfältige Erziehung. Unterricht in allen Schulfächern, fremden Sprachen, Musik, Malen, Handarbeiten, Haushaltungskurs, Gesundheitsiehre. Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin. [1182

Mlle. J. Dubois, institutrice

Faubourg du Lac 21 **Neuenburg** (Schweiz) Allée du jardin anglais.

Gründliche Erlernung der französischen Sprache und einer praktischen Haushaltung. Mein Pensionat ermöglicht jeder Tochter, nach Wunsch bei mir einen Koch-, Plätten-, Lingerie- und Konfektionskurs theoretisch und praktisch mitzumachen. Ich garantiere, dass mit meiner diplomierten Methode jede junge Tochter bald im stande sein wird, alle ihre Kleider selbst anzufertigen.

Fräulein, die nur einen Kurs (Dauer 3 Monate) nehmen wollen, haben zugleich die beste Gelegenheit, sich in der französischen Sprache zu üben. Familienleben. Mässiger Pensionspreis. Erkundigungen bei früheren Schülerinnen, auch in St. Gallen. Geprüfte Lehrerin für Französisch und Englisch. Prospectus stehen zu Diensten.

grösste Auswahl neuester Kleiderstoffe Stets Damen- und Kinderconfection wollene Bettdecken etc.

Bruppacher & Co., Borf, Zürich. Gegründet

Muster-Kollektionen und Auswahlsendungen bereitwilligst u. franko.

in ein erstes zahnärztliches Geschäft
Basels eine gebildete Dame in mittleren
Jahren, als Empfangsdame, Buchhalterin
und zur Führung der deutschen und
französischen Korrespondenz. Englisch
erwünscht. Prima Referenzen unerlässl.,
da Vertrauensposten. Offert. sub Nc 8720
an Haasenstein & Vogler, Basel. [1240]

## Modes u. Robes.

Eine tüchtige, erste Arbeiterin (Modiste) und eine Tochter zur Ausbildung im Modenberufe. — In gleiches Haus eine tüchtige, selbständige Arbeiterin für Da-menschneiderei. Frankierte Offertenunter Chiffre A J 1195 befördert die Exped.

## Haushälterin gesucht.

Ein alleinstehender Herr, in nächster Nähe der Kantonshauptstadt wohnend, sucht eine respektable Haushälterin gegen hohen Lohn. Eintritt nach Uebereinkunft. hohen Lohn Eintritt nach deperemmun. Verlangt wird feine Küche und Besor-gung des Hauswesens. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse unter Chiffre X 500 Y an Haasensteln & Vogler, Bern. [1212

## Weissnäherinnen

gut gübte, für Hand und Maschine, werden für dauernd gesucht. Kost und Logis im Hause. [1198 Logis im Hause.

E ine junge Tochter, welche die französische Sprache erlernen will, findet hiezu Gelegenheit in einer guten Familie der französischen Schweiz. Siehätte gleichzeitig Gelegenheit, sich in den feinen, sowie in den praktischen Handarbeiten zu nervollkommnen und die vortreflichen Schulen der Stadt unentgeltlich zu besuchen. Wenn die Betreffende geringe Mithülfe in der Hausarbeit leisten wollte, würde der Pensionspreis auf das Minimum von 20 Fr. per Monat ermässigt. Frankierte Offerten unter Chiffre F V 1234 befördert die Expedition. [FV 1234]

In einer Lehrersfamilie der französischen Schweiz würden auf dies Frühjahr noch

#### 1-2 Töchter

aufgenommen. Pensionspreis Fr. 40.— per Monat. Gute Referenzen. Näheres zu vernehmen bei Frau Klötzli-Dúr, untere Stadt, Burgdorf.

In einem Töchterpensionat der fran-zösischen Schweiz wünscht man in Tausch für die 17jährige Tochter des Hauses eine gleichaltrige Tochter der deutschen Schweiz aufzunehmen. Es wird auf eine gute, geachtete Familie reflektiert Gute Behandlung und Verpflegung, so-wie guter Unterricht wird verlangt und geboten. Offerten unter Chiffre B 1211 befördert die Expedition. [1211

## Neuchâtel, Orangerie.

# Pensionnat de demoiselles.

Dir. Melle Bourquin.

Belle situation à l'entrée de la grande promenade. Leçons à la maison ou au collège. Musique. Peinture. Ouvrages des mains. Références: à St. Gall: Mme. Bürke-Müller; à Ragaz: Mme. Dr. Jäger. [1192 Jäger.

# Un jeune garçon

désirant apprendre le français et suivre les bonnes écoles secondaires d'une ville du Canton de Vaud serait reçu au prix de pension de fr. 60 par mois dans une famille, où l'on ne parle que le français. Références: Mr. Prof. Grau, Avenches, Waadt. [1199

# Pensionnat de demoiselles

#### Rosemont A. Avenue de la Gare Lausanne.

Mme.Hallet-Vuillémoz, secondée institutrices reçoit un l'élèves. Vie de famille. de bonnes nombre limité d'élèves. Vie de famille. Soins maternels. **Etude** approfandie des langues. Leçons de musique, de chant et de peinture. Prospectus et références à disposition. (O 266 L) [1215

#### Mädchenpensionat Lindengarten Ober-Uster (Zürich).

Unterricht in Sprachen, Wissenschaften Musik, Zeichnen, Malen, Handarbeit. Pro-spekte und Referenzen gerne zu Diensten 1165] Die Direktion.

# Familienpensionat in Genf.

Unterricht in den modernen Sprachen Unterricht in den modernen Sprachen. Koehkunst, Zuschneiden, Weissnähen, Plätten. Kunstfächer. Kleinere Anzahl von Schülerinnen. Eintritt im April. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an Mme. Collet-Gilliard, villa beau Chêne, chemin de la Pommière, Genève. (H651X) [1169]

#### Pensionnat de Demoiselles.

Instruction et Education très soignées.

Mme. Briod, Montbenon Lausanne.

#### Pension-Haushaltungsschule M<sup>mes</sup> Cosandier, Landeron

(Neuchâtel). (Nicht mit Pension Aellen zu verwech-(Nicht mit Fension Aellen zu verwech-seln.) Prächtige Lage. Studium in franz. und engl. Sprache. Musik. Hand-arbeiten. Kochkunst. Ref. u. Prospekte mit Ansicht. (H 1138 N) [1180

#### Das Pensionat Ed. Burdet

in Colombier bei Neuchâtel nimmt junge *Töchter* auf. Gewissenhaftes Studium der franz. Sprache. Familienleben. Beste Referenzen und Bedingungen. Prospekte und Referenzen auf Wunsch franko. [1210

Pasional III 1150 Malchel

gegründet 1873.

Herrliche und gesunde Lage. Sprachen.
Musik. Malerei u. s. w. Zahlre.che Empfehlungen und Prospekte bei Fran Prof.
Herzog, Villa des Lilas, Lausanne.

# Familien-Pension.

Herr und Frau **Trolliet**, Professor, in **Moudon** (Kt. Waadt), **nehmen** in ihre Familie eine beschränkte Anzahl **junge Töchter** auf. Specielles Studium der französischen Sprache. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [1200

# <u>Pension.</u>

Vaucher, Lehrer, Verrières. Franz. Sprache für Jünglinge.

#### 000000000 Pensionnat de demoiselles.

Education chrétienne, instruc-Education chretienne, instruc-tion solide, vie de famille pra-tique, soins maternels, séjour de montagne en été. S'adresser à Mme. et Mr. Correvon-Ray, prof. montagne en été. S'adresser à Mme. et Mr. Correvon-Ray, prof.
Le Verger, Pontaise, Lausanne.

# Pensionnat de Demoiselles Auvernier — Neuchâtel.

Français, anglais, musique etc. Belle contrée salubre. — Vie de famille. — Excellentes références (H 876 N) [1155 ntes références (H 876 N) [11. Directrice Mlle. Schenker. 1155

## Schweiz. Fachschule für Damenschneiderei u. Lingerie in Zürich

wird auf Beginn des Schuljahres 1898/99 eine durchaus tüchtige, fachkundige Lehrerin für die Abteilung Damenschneiderei gesucht. Besoldung je nach Vorbildung und Leistungen. (H 725 Z) [1214 Anmeldungen sind bis 15. März 1898 unter Beilegung von Zeugnissen über allgemeine und berufliche Ausbildung, sowie über bisherige praktische Bethätigung an den Präsidenten des leitenden Ausschusses, Herrn Dr. A. Huber, Erziehungssekretär, Obmannamt, Zürich, einzureichen, we'cher bereitwillig nähere Auskunft erteilt.

Zürich, den 10. Februar 1898.

, OO.

Zug

Der leitende Ausschuss der Schweiz. Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie.

Zug

tortigen Herstellung einer Tasseausgezeichneten Gacaos. Ph. Suchard in Neuchâtel

\*\* Knaben-Erziehungsanstalt. \*\*

Handelsschule. Vorbereitung auf Universitäten und polytechn. Schulen. Individueller Unterricht durch tüchtige, diplomierte Fachlehrer. Mit Ostern begiunt ein neuer Kurs. Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion 1236] (H330Lz)

W. Fuchs-Gessler.

# len. Fünf Gramm dieses leicht löslichen Cacaopulvers genügen zur nahrhaft und leicht verdaulich und daher von den Aerzten zum täglichen Gebrauchesehrempfoh

 $nhundert sechsundneunzig\ und Br\"{u}ssel\ achtzehnhundert sie$ 



gen einer stets zunehmenden Beliebtheit. Cacao Suchard i

det achtzehnhundertsechsundzwanzig. Horsuoncours Bent a

#### Alpinula -- Avenches Vaud.

In hübscher Gegend schön gelegenes, für Töchterpensionat eingerichtetes Haus. — Ausbildung in Sprachen, Wissenschaften, Malen, Musik, verbunden mit Kursen in Weissnähen, Kleidermachen, Stickerei. Engländerinnen im Hause. Preis jährlich 1000 Fr. [1016

rinnen im Hause. Preis jährlich 1000 Fr.
Auskunft früherer und jetziger Zöglinge. Prospekte durch die Vorsteherin
M. Doleyres-Cornaz.

Trunksucht-Heilung.

1231] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch vielbesser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentli hen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehenerregen, daich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Freischützgasse 11, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndli. Freischützgasse 11, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adr.: "Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus".

# Pension und Kochschule

#### Frau Witwe Bichsel in Moutier-Grandval.

Französische Sprache gründlich. Fremde Sprachen. Musik. Kochkurs. Grosser Garten. Prospekt und Referenzen von Eltern zur Verfügung. [1189

Herbstanzug

franko Fr. 46.50. Stoffmuster und Mass-Anleitung gratis.

Hermann Scherrer Kameelhof, St. Gallen. [857

Solide

#### Thürvorlagen

aus Leder, Cocos- und Manilaseil, in 5 Grössen

Läufer u. Teppiche in 60–120 cm Breite, verschied. Dessins.

#### Wäscheseile

nicht drehend, 50—100 Meter lang, von Fr. 3.— bis 10.— Waschseilbrettchen und Klammern, Fensterleder und Schwämme

#### Pantoffeln

mit Hanfsohlen in allen Nummern empfiehlt bestens

D. Denzler, Seiler Zürich [1 Sonnenquai 12 — Rennweg 58. [1209

können jährl. durch Hausmaschine verdient werden. Ein Strumpf in 20 Minuten. Ohne Unterricht zu erlernen. Maschinen können in der Schweiz besichtigt werden. Ein Kind hann sich ihrer bedienen. Leichtes Mittel, seinen Lebensunterhalt zu erwerben. Alle Frauen sollten unsern illustrierten Preiscourant, welcher auf Verlangen franko gesandt wird, besitzen. Mr. Scott, 67 Southwark Street 67, London S. E. (H 1111 X) [1218]

# Bewährter Erfolg

# Passugger Mineralwasser.

Ulricus:

Von keinem Mineralwasser übertroffen

bei Magen- und Darmkatarrh, Sodbrennen, Fettsucht.

Leber-, Nieren- u. Blasenleiden, Verschleimung jeder Art, Husten, Heiserkeit, Gallensteine. Zuckerkrankheit

#### Belvedra:

bei Störungen der Ernährung und Blutbildung, Bleichsucht und Blutarmut, Menstruationsstörungen, Neuralgischen Zuständen.

#### Theophil

ist das zuträglichste Tafelwasser: durststillend, erfrischend, säuretilgend und die Verdauung befördernd.

Vorzüglich auch als Ersatz für Ulricus in milderen Fällen.

Erhältlich fiberall in Mineralwasserhandlungen u. Apotheken; in Kisten à 30/1 und 50/2 Flaschen auch direkte durch die Passugger Heil-quellen A. G., Zürich, Kappelerg. 15

Bezugsquellen für St. Gallen:

Haupt-Dépôt Adler-Apotheke v. Dr. O Vogt und alle übrigen Apotheken; sowie Droguerie Saxer zum Waldhorn, Max Kern, Klapp & Büchi.

Vorhangstoffe

**Etamine** 

Vorhanghalter

eigenes und englisches Fabrikat, weiss und crème in grösster Auswahl liefert billigst

das Rideaux-Geschäft

J. B. NEF

HERISAU – zum "Merkur" Muster franko. Etwelche Angaben der Breiten erwünscht. (M 56 A)

# Töchter-Pensionat

Ray-Moser

in FIEZ bei GRANDSON
(gegründet 1870)
[1107
könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familieuleben. — Moderierte Preise.
— Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen und Prospekte zu Für nähere Auskunft wende man sich direkt an Mme. Ray-Moser.



# Fleisch-Pepton

der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines

ist wegen seiner ausserordentilen leitenten verdanlichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kräftigungsmittel für Schwache und Hergestellt nach Prof Dr. Kemmerichs Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Volt, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm. Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonial-waren- und Delikatess-Geschäften.

# Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad z. Schiff (Hotel und Pension)

Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leist-ungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [630] Witwe L. Erny.

Das Nestle'sche Kindermehl wird seit 30 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

20 Ehren- Nestle's Kindermehl 25 goldene diplome. Medaillen.

(Milchpulver).

Nestle's Kinder-Nahrung enthält die beste Schweizermilch,

Nestle's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung erhütet Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel,

Nestle's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genomme

Nestle's Kinder-Nahrung

ist schnell und leicht zu bereiten. [1093](H1Q) Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

Suppenwürze, die bei der sparsamen Hausfrau ebenso beliebt ist, wie bei der guten Köchin, ist zu haben in allen Spezerei- und Delikatess, ngeschäften. – Originalfläschehen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze.

# INSTITUT PESTALOZZI

Französisches Töchternpensionat
Château de Vidy, Lausanne. [979
Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik,
Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte sowie Auskunft erteilt Die Direktion.



# Knabeninstitut Villa Mon Désir

zu teuer ist.

Französisch, Englisch, Italienisch. Handelsfächer. Künste. Geräumiges Haus, grosse Gartenanlagen. Aufmerksame Pflege. Pensionspreis Fr. 1200 per Jahr. Referenzen: in Zürich: Herr Manz, Hotel St. Gotthard; Herr Gassmann, Auf der Mauer; in Winterthur: Herr Hofmann, z. Ceder; in Frauenfeld: Herr Hugelshofer Moosberger. Prospekte und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor [1178] Prof. F. Deriaz. Prof. F. Deriaz.



Bergmann &

nur echt mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

Fussgeschwüre.

1219] Seit vielen Jahren war ich am linken Beine gelähmt; beide Beine waren mit Fussgeschwüren und Krampfadern bedeckt, die mir durch I ochgradige Anschwellung und Entzündung heftige Schmerzen verursachten. Die Privatpoliklinik in Glarus hat mich von diesem Leiden durch briefl. Behandl. geheilt und soweit hergestellt, dass ich wieder marschieren kann. Ich empfehle daher diese Anstalt allen, die mit ähnl. Leiden behaftet sind. Bellevue, Port b Nidau 5. Febr. 1897. Frau P. Batschelet-Funk. — Die Echtheit obiger Unterschrift der Frau Batschelet bescheinigt; Port, den 5. Febr. 1897. G. Kessi, Gemeindeschr. Fritz Kocher, Gmdepräs. — Adresse: "Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus...

Dr. med. Kimmig's

# Haemostat

nie versagendes, prompt wirkendes äusserliches

Mittel gegen Nasenbluten

in Tuben à Fr. 1.50

C. Fr. Hausmann

ST. GALLEN

Hechtapotheke und Sanitätsgeschäft,

#### Keine Blutarmut mehr!

Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigstes und für den Magen zuträglich-stes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten

#### luttgetrocknetes Ochsenfleisch.

Stetsfort in vorzüglichster Qualität vor-itig bei [1125

Th. Domenig, Chur.

Eigene Fleischtrocknerei in Parpan 1500 Meter über Meer.





Menstr Binden PATENTIRT.

nerkannt beste waschbare Binde s Heureka-Stoff und in neuer Form. rztlich bestens empfohen. Solider off, hilt Jahre lang warm, leicht waschen, einfach und bequem, sine Flanelle I Kein Tricot! Schach-na 8 und 6 Stücks, Gürtel Sa Ctis. rekt durch H. Brupbacher, Sohn, Zürich.

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürlch, früher in Genf, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken die III. Auflage ihrer Broschüre

## Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allge-meine Ursachen, Verhütung u. Heilung.



Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend

kräftig, ergiebig und haltbar.
Originalpackung per engl. Pfd.
Orange Pekoe Fr. 5.—
Broken Pekoe ,, 4.10 per ½ kg Fr. 5.50 ,, 4.50 ,, 4.— ,, 3.75 Fr. 5.— ,, 4.10 ,, 3.65 Pekoe Souchong

China-Thee, beste Qualität the chong Fr. 4.-, Kongou Fr. 4.- per ½ kg Rabatt an Wiederverkünfer und grössere Abmer. Muster kostenfrei.

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Multergasse 31, St. Gallen.

#### Universal-Frauen-Binde

waschbare Monatsbinde

einfachstes, bequemstes und empfehlens-wertestes Stück dieser Art. Zahlreiche freundliche Anerkennungen. Gürtel mit 6 Binden und in 3 Grössen a Fr. 6.50 und Fr. 7.50 per Nachnahme. [890 Wil (3t. Ballen). Frau E. Christinger-Beer.

#### Geröstete Kaffee

täglich frisch geröstet

versende in gut verschlossenen Emballagen [1237

Emballagen

1237

Mr. 3 Haushaltungskaffee, prima, nur fr. 2.— à Kilo

" 2 Wiener Mischung, fein, " " 2.50 å "

" 1 " " nochfein " " 3.— à "

in Postpaketen zu 4½ und 9 Ko.

gegen Nachnahme. Garantie für

tadellose Ware, feinen und kräftigen Wohlgeschmack.

Arthur Wagner, St. Gallen.~



In grösster, unübertroffener Auswahl :

[1003

(H5907) Echte Damenloden Verkauf per Meter!
Costûme v. 40 Fr. an. Hochfeine engl. tailor made Costûme u. Mäntel-Jordan & Cie., Bahnhofstr. 77, Zürich.

#### Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Teilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen).

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

## Das Buch über die Ehe

ein wissenschaftliches und belehrendes Werk mit 39 Abbildungen von Dr. med. Retau. Fr. 225. — Gegen Einsendung von Briefmarken frei. Gustav Engel, Berlin 51, W. 9.

HEILUNG von "weissem Fluss" und davon abhängiger Frauen krankheiten. Sich. Erfolg. Prosp gratis. Institut Sanitas, Genf.

#### Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger

Villa Rosalie Filipau Eglisau

Kl. vegetarische Heilanstalt

(Syst. Kuhne). Prospekte. (1048

Das beste Hustenmittel ist: Pectoral Paracelsus

12171

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken

SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENF

[1045



Alleinverkaufder **25 Viktoria-Nähmaschinen 22** zell, St. Gallen und Thurgau bei A. Schwalm, Mechaniker, Bühler A.-Rh.). In St. Gallen Linsebühlstrasse 18. Niederlagen gesucht. 🖪 für Appen-

Neue, amtlich beglanbigte

Die Unterzeichneten wurden durch die Privatpoliklinik in Glarus durch

Die Unterzeichneten wurden durch die Privatpoliklinik in Glarus durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit amtiteh beglaubigter Unterschrift bestätigen.

Fussgesehwüre, Krampfadern, hochgradige Entzündung und Anschwellung. Lähmung des linken Beines. Frau P. Batschelet-Funk, Bellevue bei Nidau.

Darmkatarrh, Hämoern-olden, Verstopfung abwechselnd mit Durchfall, Schmerzen im Mastdarm, Stuhldrang, schleimiger, oft blutiger Stuhl. Frau Marie Burri, Bellach bei Solothurn.

Bartifechten. Fritz Mäder in Agriswil bei Kerzers, Kt. Freiburg.

Gelenk-Rheumatismus. Fritz Bally in Aeffligen, Kt. Bern.

Bandwurm mit Kopf. A. Schweizer in Gelterkinden.

Bettnässen. (3 Knaben.) Karl Styger-Brändi, Steinerberg, Kt. Schwyz.

Magenkatarrh, Magenweh, häuf. Erbrechen. J. Häfelfinger, Drechsler, Gelterkinden.

Flechten, Durchrait. (Kind.) Alb. Näf, Sticker, Frühhof b. St. Peterzell, Toggenb.

Rheumatismus. Frau Anna Mäntele im Feldgarten, Höngg, Kt. Zürich.

Bettnässen. Joh. Jak. Stahel bei Jakoh Hungerbühler, Rebmann, Feilen b. Arbon.

Halsanschwellung, Madenwürmer. Jos. Scherrer-Näf, im Rohr Hemberg.

Nässende Flechten. Aug. Fleischmann, Pfäffikon. Kt. Schwyz.

Lungenkatarrh, Asthma. Konr. Bisegger, Heizer, Sittertal bei Bischofszell.

Nasen-u.Rachenkatarrh. Wwe.Sab. Sutter, Sonnenberg, Marbach, Kt. St. Gallen.

vehwerhörigkeit, Rheumatismus. Frau Bab. Härtsch, Rösslistr, 327, Oerlikon.

Rückenmarksleiden. Jakoh Hanselmann, Weberei, Ebnat.

Rachen- und Kehlkopfkatarrh. Jakoh Walther Andres, Aeffligen b. Bern.

Halsanschwellung, versichtsausschläge. Heinr. Kübler, Trompeter, bei Frau Witwe Gut, zum Oelgarten, in Frauenfeld.

Blasenkatarrh. Vetistanz. Johs. Aeppliu. Töcht., Mutzmalen, Stäfa, Kt. Zürich.

Magenkatarrh, Druck im Magen, Appetillosigkeit, Ekel, Aufstossen, Sodbrennen, Herzwasser. Stuhlverstopfung, überliechender Atem, sehr heftige Kreuzund Kopfschmerzen, Blutwallungen nach dem Kopfe, Schwindel und Müdigkeit.

Frau Stoll in Riedern-Guggisberg bei Schwarzenberg, Kt. Bern.

Adress

[920

IE sehr die Damenwelt immermehr die unverwüstliche Qualität und die äusserst praktischen Eigenschaften der Vorwerkschen Kleider - Schutzborden anerkennt, beweist die Thatsache, dass dieselben nach wie vor für weit mehr als

# 100,000 Xleider wöchentlich

Verwendung finden. Vor Verwechselung der Original-Schutzborde mit den vielen minderwertigen Nachahmungen schützt allein der auf die Waare aufgedruckte Name des Erfinders **Vorwerk**.

[1241

Ein ausgezeichnetes Mittel gegen

Bleichsucht und Blutarmut

dessen Güte altbewährt



ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apotheker in Langnau i. E. —
(Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach
Aufzeichnungen des s. Z. berühmten Mich.
Schütppach dahier.) — In Schwächezuständen, wie: Magenschwäche, Blutarmut,
Nervenschwäche, Bleichsucht, ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrisehung der Gesundheit und des guten
Aussehens altbewährtes Diätetikum. (Eisen
mit Bitterstoffen in leichtverdaulichster Form)
Auch den weniger Bemittelten zugänglich, in-Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 21/2, mit Gebrauchs-

anweisung, zu einer Gesundheitskur von zwei bis vier Wochen hinreicht Aerztl. empfohlen. Dépôts in den meisten Apoth. der Schweiz. (HI)